

EDITORIAL

**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

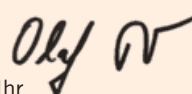


im Doppelhaushalt 2010/11 der Stadt Köln ist es, trotz der schwierigen Haushaltslage gelungen, in kooperativer Zusammenarbeit mit der Sportverwaltung und der Politik die schlimmsten

Befürchtungen von Kürzungen abzuwenden. Der Sport muss zwar auch sparen und seinen Beitrag leisten, aber es wurde mit Augenmaß gespart: Jahrelang gewachsene Strukturen konnten erhalten werden. Wichtige Projekte wie „Sport um Mitternacht“ oder „Kids in die Clubs“ können fortgeführt werden. Mit der wichtigsten Baustein – die Jugendbeihilfe – wurde von Kürzungen verschont. Auch beim Thema Schwimmen gibt es eine gute Nachricht: Schwimmvereine erhalten auch in den Ferienzeiten wieder Kapazitäten zugeteilt.

Positives Fazit: Der StadtSportBund wurde gehört und konnte sein Gewicht einsetzen zum Vorteil „Für den Sport vor Ort!“ Unser Dank gilt der Politik und der Sportverwaltung. Das Zusammenspiel, das in den letzten Jahren wieder intensiver und vertrauensvoller geworden ist, hat zu einem guten Ergebnis geführt. Niemand freut sich über Kürzungen, auch wir nicht, aber wir können damit umgehen. Bessert sich die Situation bei der Stadt werden wir nachdrücklich auch eine Verbesserung für den Sport in Köln einfordern!

Weitere wichtige Information über Aktivitäten und Projekte des StadtSportBundes Köln werden wir ihnen auf der Mitgliederversammlung am 25. Oktober 2010 präsentieren. Kommen Sie bitte zahlreich, informieren Sie sich, stellen Sie Fragen und geben Anregungen! Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder.



Ihr
Olaf Pohl
Stellv. Vorsitzender



Für Sportler mit Köpfchen: www.trikot-offensive.de

Auch in diesem Jahr unterstützt die RheinEnergie Ihren Verein mit einem Profi-Trikotsatz zu besonders günstigen Konditionen. Einfach online Marke, Modell, Größe und Farbe auswählen und bis zu 70% sparen. Denn ganz gleich, ob Fußball, Handball oder Basketball: Da simmer dabei.

Da simmer dabei.



INHALT

- 3 | **BLICKPUNKT**
 - 1.000 x 1.000 Euro für die Vereine
- 4 | **VORGESTELLT**
 - Der deutsche Sportausweis
 - Mitgliederversammlung 2010 des SSBK e.V.
- 5 | **RÜCKBLICKE**
 - Sport aktiv im Rheinpark
 - „Kurz und gut-Seminar“ im SBSV 2
- 6 | **EVENTS**
 - VIII. Gay Games Cologne 2010: Dank an die Kölner Vereine und Verbände
- 7 | **SPORTJUGEND**
 - Jugendtag der SJ Köln

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

StadtSportBund Köln e.V.

VERANTWORTLICH FÜR DEN

INHALT:

Olaf Pohl, stellv. Vorsitzender

StadtSportBund Köln e.V.

Peter Pfeifer (für Inhalte der

Sportjugend Köln)

REDAKTION:

Dagmar Ziege,

StadtSportBund Köln e.V.

KONZEPTION, REALISATION,

PRODUKTION:

KÖLNSPORT Verlag & Werbeagentur GmbH

OBJEKTBETREUUNG:

Martin Fernholz, Andreas Ohlberger,

Philipp Rasch

LAYOUT, EBV:

Daniela Steimels (Ltg.), Daniela Holz

im Hause KÖLNSPORT GmbH

FOTOS:

SSBK e.V., Sportjugend Köln,

Manfred Herres, Cologne Cardinals

ANZEIGENVERWALTUNG/VERTRIEB:

StadtSportBund Köln e.V.

LITHOS UND DRUCK:

KÖLNSPORT GmbH

„Bündnis für den Sport“

1.000 x 1.000 Euro für Sportvereine



SSBK-Vorsitzender Hans-Christian Olpen (Mitte) mit Vertretern der Vereine

1.000 x 1.000 Euro haben das Innenministerium des Landes und der LandesSportBund Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Projektes für neue und zusätzliche Maßnahmen zur Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, zur Gesundheitsprävention und -förderung und zur Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung mit den Offenen Ganztagschulen zur Verfügung gestellt.

Der StadtSportBund Köln hat schnell reagiert und entsprechende Anträge an den LandesSportBund NRW gestellt. Für den 30. August hatte der StadtSportBund Köln die bezuschussten Vereine in den Besprechungsraum des Sportparks Müngersdorf

eingeladen. Hans-Christian Olpen, Vorsitzender des SSBK, übernahm in diesem Rahmen die symbolische Übergabe der 39 x 1.000 Euro für die Projekte der Vereine.

„Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder 39 Kölner Sportvereine mit 1.000 Euro für ihre Projekte unterstützen konnten“, so Olpen. „Ob Deeskalationstrainings in Zusammenarbeit mit Schulen, Präventionsangebote für Menschen mit Rückenbeschwerden oder das Projekt ‚Sport mit Kick‘ für Menschen mit Behinderung; alle Vereine haben gute Ideen entwickelt, die mit Hilfe der finanziellen Unterstützung des Landes sinnvoll umgesetzt werden können.“

Die Vereine

TAK e.V. • SG 99ers Köln e.V. • Fatih Sport e.V. • SV Gremberg-Humboldt 60/62 e.V. • Körbe für Köln e.V. • Sport Club Meschenich • Schachfreunde Rodenkirchen e.V. • Athletenclub Mülheim 1892 • Futsal Panthers Köln e.V. • VfL Köln 1899 e.V. • Sportvereinigung Deutz 05 e.V. • Telekom-Post SG Köln e.V. • SV Lövenich/Widdersdorf e.V. • DJK Wiking Köln • Schwimmclub Aqua Köln 2008 e.V. • Schützenbruderschaft St. Sebastianus Eil e.V. 1908 • FC Pesch 1959 e.V. • SC Köln 2000 e.V. • Schachverein Spvg. Kalker SV 1919/Deutzer SK 1925 • DJK STG Köln-Nord e.V. • TG Mülheim/Rhein v. 1879 e.V. Köln • HSV Köln Bocklemünd • Art of Dance Köln • DJK Köln-Nord von 1960 e.V. • Turnverein Dellbrück 1895 e.V. • MTV Köln 1850 • Türk Genc SV Köln e.V. • Sportclub Lindweiler e.V. 1996 • Dünnwalder TV 1905 e.V. • Ideal Club de Futbol, Casa de Espana e.V. • Weidener Sportfreunde e.V. • Kölner Rudergesellschaft • Anadolu Sport- und Kulturverein e.V. • TSC Excelsior • VfB 1905 Köln rrr. e.V. • SC West Köln • DJK Neu- brück e.V. • Satranc Club 2000 • FC Germania Zündorf 1913

Deutscher Sportausweis

Einer für Alle!



So sieht er aus –
der Deutsche
Sportausweis

Als Gemeinschaftsprojekt teilnehmender Sportverbände und des Deutschen Olympischen Sportbundes gestartet, unterstützen den Deutschen Sportausweis mittlerweile schon 13 Landessportbünde, neun Spitzenverbände und weit über 50 regionale Verbände. Auch der StadtSportBund Köln unterstützt das offizielle Ausweissystem für den organisierten Sport. Einige Vereine Kölns haben den kostenlosen Ausweis bereits eingeführt und setzen ihn für die tägliche Vereinsarbeit ein.

Der Deutsche Sportausweis bietet viele Einsatzmöglichkeiten im Verein, kann aber auch vereinsübergreifend oder regional für gemeinsame Projekte eingesetzt werden. Nutzen Sie zum Beispiel www.sportausweis.de, das Informations- und Kommunikationsportal des Sportausweises, als Online-Kommunikationszentrale für Ihren gesamten Verein, gehen Sie mit dem Sportausweis auf die Suche nach neuen Sponsoren und Wirtschaftspartnern oder setzen Sie den maschinenlesbaren Sportausweis für die Einlasskontrolle zu Ihren Vereinsanlagen ein. Gleichzeitig bietet der Deutsche Sportausweis den Sportlern die Möglichkeit ihre Kontaktdaten zu aktualisieren und ihrem Verein diese Änderungen zu übermitteln.

Auf der nächsten Mitgliederversammlung des StadtSportBundes Köln am 25. Oktober 2010 haben Sie die Gelegenheit, sich ausführlich über den Sportausweis zu informieren. Rudolf Ehrlich und Klaus Gunske, zuständig für die Vereins- und Verbandsbetreuung beim Deutschen Sportausweis, werden das Ausweissystem in einem kurzen Vortrag vorstellen und vor bzw. nach der Versammlung zu allen Fragen Rede und Antwort stehen. Wenn Sie sich schon im Vorfeld über den Deutschen Sportausweis informieren möchten, finden Sie viele weitere Informationen unter www.sportausweis.de/info. Rudolf Ehrlich steht Ihnen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: **0234/ 58 71 00 18** oder r.ehrlich@sportausweis.de.

Mitgliederversammlung des SSBK 2010



Der StadtSportBund Köln e.V. möchte noch mal alle Mitglieder an die diesjährige Mitgliederversammlung am 25. Oktober im Hörsaal 1 der Deutschen Sporthochschule Köln erinnern. Unter anderem stehen Neuwahlen des Vorstandes und im Besonderen die Wahl eines neuen Vorsitzenden auf der Tagesordnung.

Auch bei der Öffentlichkeitsarbeit tut sich was: Vorstellung der überarbeiteten und weiterentwickelten Homepage des StadtSportBundes.

Datum: 25. Oktober 2010

Zeit: 18.00 Uhr

Ort: Deutsche Sporthochschule Köln, Hörsaal 1

Fotorückblick

Sport aktiv im Rheinpark

Unter diesem Motto gab es am 16. August in familiärem Rahmen zahlreiche Sport-Demonstrationen, Mitmachaktionen und Informationen



„Kurz und Gut-Seminar“

Nachfolge: Führungskräfte gesucht

Am 20. September von 18 bis 22 Uhr veranstaltete der StadtBezirksSportVerband 4 (SBSV) sein zweites Seminar 2010 mit dem Thema **„Nachfolge: Führungskräfte gesucht“** im Vereinsheim der TPSK e.V.

Die Zukunft eines Sportvereins hängt maßgeblich von der erfolgreichen und einvernehmlichen Übergabe der Vereinsführung in die Hände der nachfolgenden Generation ab. Dieses bedeutsame Ereignis im Vereinsleben will gut vorbereitet sein.



Es wurden zahlreiche Fragen geklärt

Mit diesem „Kurz und Gut-Seminar“ wollte der SBSV als Verband den Führungskräften in den Vereinen ein erstes Rüstzeug für die besonderen Herausforderungen geben, vor denen die Vorstände als Führungskräfte im Prozess der

Nachfolgeregelung stehen. Dabei ging es u. a. um folgende Fragen: „Wer soll mein Amt als Vorsitzende(r) übernehmen?“, „Wem kann ich dieses Amt übertragen?“ oder „Wie finde ich den/die richtige(n) Nachfolger(in)

für mich?“. Aber auch die Fragestellungen „Wen kann ich als Mitarbeiter(in) für ein Ehrenamt in meinem Verein gewinnen?“ und „Wie kann ich ihn/sie motivieren?“. All diese Fragen wurden vom Referenten Klaus-Peter Uhlmann in hervorragender Weise beantwortet. Gegen 22 Uhr gab es ein Statement der acht Teilnehmer/Innen. Alle waren einhellig der Meinung, dass sie ganz viele Ideen und Gedanken für ihre Nachfolge aus diesem Seminar mitnehmen.

VIII. gay games
cologne 2010



VIII. Gay Games Cologne 2010

Großer Dank an die Kölner Sportvereine und Verbände

Die Organisatoren der VIII. Gay Games Cologne bedanken sich im Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Welt für die hervorragende Unterstützung bei den Kölner Sportvereinen und -verbänden. Die Sportler/innen waren von der Herzlichkeit, Freundlichkeit und der perfekten Organisation begeistert. Aber auch den Vereinen und Verbänden ist die Woche in guter Erinnerung geblieben. Hier einige Stimmen:



Die Cologne Cardinals waren mit Feuereifer dabei

Monika Caspers, Cologne Cardinals

„Die monatelange Planung und Vorbereitung durch das Orgateam Softball und den Cologne Cardinals Sports Club e.V. fand kurz vor der Eröffnung der Gay Games 2010 ein zufriedenstellendes Ende. Wir sorgten für das leibliche Wohl unserer Gäste, klebten das ein oder andere Pflaster auf kleine Wunden, genossen mit ihnen unsere heimischen Gerichte und Getränke. Es war eine Atmosphäre, die man nur als olympisch bezeichnen kann. In diesen wenigen Tagen war in unserem Baseball-Stadion eine Stimmung entstanden, die unvergessen, immer wieder erzählbar und sicherlich nicht nur in unseren Herzen einen festen Platz gefunden hat. We were a part of it – und das werden wir nie vergessen. Danke, das wir eure Gastgeber sein durften!“

Lore Schmidt, SG MTVD Köln

„In dieser Woche haben wir Menschen aus vielen Nationen und Kontinenten erlebt und sind immer noch beeindruckt von der tollen Atmosphäre. Alle Sportler und Offizielle behalten wir als freundliche, geduldige, hilfsbereite und offene Menschen in Erinnerung. Wir hoffen aber auch, dass die Helfer aus unseren eigenen Reihen erfahren haben, dass man Menschen nicht nach ihrer sexuellen Ausrichtung bewerten soll und kann. Es war eine anstrengende und schöne Woche mit vielen Eindrücken und Fröhlichkeit.“

Dr. Birgit Werner, Wild & Free Classic e.V.

„Wir waren dabei!“, können wir mit Stolz und Freude berichten, denn es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Besonders überwältigt waren unsere Mitglieder vom harmonischen Miteinander und der gegenseitigen Anteilnahme untereinander. Schnell fühlte man sich wie in einer großen Familie. Es war eine tolle Idee, dass Sportler für Sportler da sind, und so fieberten wir mit den Mannschaften und drückten die Daumen. Durch den freundschaftlichen Umgang tanzten wir zwischen zwei Wettbewerben noch mal so gern mit Schwung und Elan für die lieb gewonnenen Volleyballspieler. Schade, dass die Gay Games nicht jedes Jahr in Köln stattfinden, denn dieses schöne Miteinander war in jeder Hinsicht einmalig.“

Paul Hastrich, St. Hub. SBR Köln-Bickendorf 1869

„Gerne haben die Bickendorfer Schützen die ehrenvolle Aufgabe, den Schießsport bei den Gay Games einzuführen, übernommen. Überwältigt war das Orgateam von der tollen Stimmung, die die internationalen Sportler und die Zuschauer in die Schießsportanlage gebracht haben. Ebenso wie die hochkarätigen Leistungen der Sportler haben auch die vielen Helfer des SC Janus absolute Höchstleistungen für diese gigantischen VIII. Gay Games Cologne 2010 gebracht.“

Danke!

Sportamt der Stadt Köln, StadtSportBund Köln, Deutsche Sporthochschule Köln, Deutsches Sport & Olympia Museum, KölnBäder GmbH, Kölner Sportstätten GmbH, Deutscher Hockey-Bund, Deutscher Judo-Bund, Badminton Landesverband NRW, Baseball und Softball Verband NRW, Billard-Verband Nordrhein-Westfalen, Basketballkreis Köln e.V. und Westdeutscher Basketballverband, Handball-Verband Mittelrhein, Kreis Köln/Rheinberg, Fußball-Verband Mittelrhein e.V., Kreis Köln, Rollsport- und Inline Verband (RIV) NRW, Leichtathletik-Verband Nordrhein/Kreis

Köln, Kölner Schachverband von 1920, Ortsverband Kölner Schwimmvereine (OKS), Volleyballkreis Köln, Cologne Classics, AC Müllheim am Rhein von 1892, Cologne Cardinals Sports Club, Lese Grün-Weiß Köln, KKHT Schwarz-Weiß Köln, TC Weiden, SV Rhenania Köln 1919, TuS Köln rrh., Telekom-Post-Sportgemeinschaft Köln, TTC Rot-Gold Köln, Troisdorf Dynamite, Wild & Free Classic, St. Hub. SBR Köln-Bickendorf 1869, SG MTVD Köln, SC Janus, KEC „Die Haie“, Cologne Brownies, KT43, Turnerkreis Nippes, DLRG Porz, Pink Hockey, NAC National Athletic Comitee, Roermondse Roeien Zeilvereniging „Maas en Roer“, Golfanlage Roggen-dorf, ACR Sportcenter, Cologne Cue Club, Kletterfabrik, Playa e.V..

Einladung

Jugendtag 2010 der Sportjugend Köln



Dienstag, 2. November 2010, Beginn: 18:00 Uhr, Hörsaal 2 der Deutschen Sporthochschule Köln



Kölner Lokalpolitik, eine wichtige Anlaufstelle für 1.000 Fragen rund um den Sport, kurzum: ein unverzichtbarer Bestandteil der Arbeit für Kinder und Jugendliche in Köln.

Alles aufzuzählen, dafür ist hier nicht der richtige Platz, aber auf dem Jugendtag wollen wir einige Dinge Revue passieren lassen, uns bei Reszö Angerbauer bedanken und ihn verabschieden.

Bitte gebt, Ihr alle als Mitglieder und Sie als unsere Gäste, Reszö Angerbauer so zahlreich wie möglich die Ehre. Lassen wir ihn unseren Dank für seine tolle Arbeit spüren.

Vorstand und Geschäftsstelle der Sportjugend Köln

Tagesordnung Jugendtag 2010

- TOP 01 – Begrüßung
- TOP 02 – Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 03 – Genehmigung des Protokolls des Jugendtags 2009
- TOP 04 – Bericht des Vorstandes
- TOP 05 – Kassenbericht 2009/Bericht der Kassenprüferinnen
- TOP 06 – Entlastung des Vorstandes
- TOP 07 – Haushaltsplan 2011
- TOP 08 – Anträge
- TOP 09 – Verabschiedung Reszö Angerbauer

Sehr bewusst haben wir in diesem Jahr den Jugendtag zu einem späten Zeitpunkt einberufen, geht das doch einher mit den letzten Arbeitstagen einer Legende des Kölner Sports. Reszö Angerbauer, seit 1986 als erster Hauptamtler überhaupt beim StadtSportBund Köln, Herz und Seele des Geschäfts, hört auf und geht in den wahrhaft verdienten Ruhestand.

Mit keinem anderen Namen ist die Sportjugend Köln so verbunden wie mit seinem. Hat Reszö Angerbauer es doch geschafft in zähem Ringen, in großartigem Kampf, aber immer fair und verständig, die Sportjugend Köln zu dem zu machen, was sie heute ist: ein wichtiger Teil des Kölner Sports, ein wichtiger Teil der freien Jugendhilfe, ein wichtiger Teil der

Bitte beachten: Stimmberechtigt sind laut Satzung nur legitimierte Jugendvertreter der Jugenden der ordentlichen Mitgliederorganisationen.

Anträge müssen dem Vorstand der Sportjugend Köln bis spätestens 19. Oktober vorliegen.

Jetzt anmelden! Begrenzte Platzanzahl!

Neue kostenlose Seminare (VIBSS) für Kölner Sportvereine

- 03.11.2010:** Vereinsrecht
- 08.11.2010:** Finanzen und Steuern im Sportverein
- 10.11.2010:** Bezahlte Mitarbeiter
- 15.11.2010:** Versicherungen

- 17.11.2010:** Rechtsfragen für Jugendbetreuer/innen und Übungsleiter/innen

Ort: Sportpark Müngersdorf (Sportamt)

Anmeldungen via E-Mail: kupferer@sportjugend-koeln.de

INTERNET, TELEFON, MOBILFUNK UND KABEL-TV*



WIR KÖNNEN HIER.



ALLE DSL-PAKETE
2 MONATE
GRATIS TESTEN*



www.netcologne.de oder 0800-2222 800

*1 linweise zur Aktion: Die zweimonatige Paketpreisbefreiung gilt in den ersten 2 Monaten nach Abschluss des Vertrages, danach fällt der reguläre mtl. Paketpreis, z.B. Doppel-Flat 6M 29,90 €/Monat, an. Die Doppel-Flat 6M richtet sich nur an Privatpersonen, die Doppel-Flat Premium an Privatpersonen und kleine Unternehmen mit bis zu 4 Mitarbeitern. Innerhalb der ersten 2 Monate gilt außerdem ein Sonderkündigungsrecht bis 14 Tage vor Ablauf des Testzeitraumes von 2 Monaten. Wird innerhalb der ersten beiden Vertragsmonate nicht rechtzeitig gekündigt, gilt eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Die Aktion gilt bis zum 31.12.2010 und richtet sich an Privatpersonen und kleine Unternehmen mit bis zu 4 Mitarbeitern, die in den letzten 3 Monaten keine NetCologne-Kunden waren, in den letzten 12 Monaten an keine NetCologne-Aktion teilgenommen haben (maßgeblich hierfür ist die Telefon-Anschlussdose im Haushalt) und bis zum 30.06.2011 an das NetCologne-Netz angeschlossen werden können. Hinweise zur Kundenzufriedenheit: Ergebnis aus der Befragung des TÜV-Rheinlands 03/2010. Weitere Infos und Anschlusscheck unter www.netcologne.de